



Kein Dschungel mehr am Fühlinger See

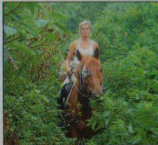
Köln – Ross und Reiter haben am Fühlinger See wieder den Durchblick: Endlich wurden dort Sträucher und Bäume entlang der Reitwege zurückgeschnitten. Noch im Sommer herrschte dort Dschungel-Feeling, für die Pferde gab es auf den zugewachsenen Wegen kaum ein Durchkommen. Schon damals hatte der dort ansässige Reiterverein

Oranjestad e.V. die SoKo um Hilfe gebeten. Wir fragten beim Grünflächenamt nach. Dort hieß es: „Im Herbst wird das Grünzeug gekürzt.“ Doch die Zeit verging, nichts geschah. Personalmangel, wie so oft. Noch einmal erinnerte

SoKo
EXPRESS **hilft**

E-Mail: soko@express.de
02 21/77 70 02 30 89 (11–14 Uhr)

die SoKo das Amt. Seit Anfang Dezember ist jetzt wieder Platz.



Vorher: So sah es im Sommer aus. Dschungelfieber am Fühlinger See.



Nachher: Das Grünzeug beschnitten, der Reitweg ist jetzt viermal so breit.